

Herr Prof. Preibitz in Pirmian hat das Manuskript für den Text der Cosmas-Ausgabe fertig gestellt und der Stoff für die Einleitung und die Register soweit vorbereitet, daß diese während der Druckes des Textes vollendet werden können. Er ist zwar im Frühjahr und Sommer dieses Jahres anderweit in Anspruch genommen, erklärt sich aber damit einverstanden, daß der Druck dieser lange vorbereiteten und erwarteten Ausgabe am 1. Oktober dieses Jahres beginnt; er wird also unmittelbar an den Abschluß der Chron. Waspurgense<sup>sch</sup> (anschließen) können. Ich habe sodann mit Herrn Prof. Preibitz wegen der Übernahme der durch Uhlirg's Tod verwaisten Bismarckischen Ausgäbe verhandelt und freue mich mitteilen zu können, daß Herr Preibitz bereit ist, wenn sich unter den jüngeren Wiener Gelehrten kein geeigneter Mitarbeiter finde, diese Ausgabe nach der Vollendung der Cosmas zu übernehmen.

Für die dringend nötige 2te neue Auflage der *Widukind*, für die zum ersten Male die zwei neugefundenen Handschriften zu bearbeiten sein werden, hat Herr Dr. Paul Kirch, dem die Ausgabe übertragen ist, nichts tun können, da er zum Meere entzogen ist.

Von den Schriftstellern des 14. Jahrhunderts, deren Ausgaben in Angriff genommen sind, ist, obwohl die Zeitverhältnisse auch hier viele Schwierigkeiten bereiten, doch im ganzen rascher zu verichten. Die Arbeiten für die Ausgabe der *Mathias von Neuenburg* machen Fortschritte, seit dem Herrn Prof. Hofmeister im August 1915 in der Werk eingetreten ist. Auch Herr Prof. Steinberg in Prag hat sich auf einige vorbereitende Arbeiten für die Ausgabe der *Lebensgeschichte Karls IV. Koenigsröcher* müssen, da für hinsichtlich der Besetzung der Handchriften die Verhältnisse sich seit meinem vorjährigen Ausscheiden noch nicht geändert haben. Dagegen hat Herr Oberbibliothekar Dr. Leidinger in München die Ausgabe der *Vita Ludovici quarti imperatoris* und der *Chronik des Mönches von Finsfeld* fertig gestellt; für die Vollendung des *Chronicon de duobus Bavaribus* wird er etwa nach dem Monat Mai gebrauchen, so daß er die Ablieferung des ganzen Manuskriptes bis zum 1. Juni geschehen konnte. Für <sup>er</sup> <sup>erhält er</sup> den Bändchen <sup>er</sup> den Titel: *Mon. mela Bavarica saeculi XIV.*; deutsche Bayerische Geschichtsquellen